

Präsentationstechniken bei Meetings und Workshops

Workshopleitung



Dr. Michael Gordian

- Seminarleiter und Trainer für Kommunikations- und Sozialkompetenzen (u.a. Präsentationstechniken, Rhetorik, emotionale Intelligenz) in der Privatwirtschaft
- Dozent an über 10 deutschen Hochschulen (u.a. Universität Hamburg, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Universität Erlangen-Nürnberg, TU Berlin)
- Fortbildner am Goethe Institut Berlin
- Vortragender an der Konrad-Adenauer-Stiftung Berlin
- Gründer des Beratungs- und Trainingsangebots www.lebensklug.com

Ziel

Ziel ist, die wichtigsten Grundlagen erfolgreicher und wirkungsvoller wissenschaftlicher Vorträge zu vermitteln. Die Teilnehmenden lernen, Präsentationen zu gestalten, die sich von der Masse abheben und einen bleibenden Eindruck hinterlassen.

Wir erarbeiten uns die Techniken und Tricks der souveränen Ausführung eines Vortrages und die Techniken des Impression-Managements.

Die Teilnehmenden optimieren gezielt ihre Präsentationskompetenzen und haben am Ende des Workshops einen „Werkzeugkasten“ mit effizienten Techniken, Tricks und best-practice Beispielen, mit welchem sie lebendige und ansprechende Präsentationen halten und selbstsicher vor dem Publikum auftreten.

Beschreibung

Präsentationen gehören zum Alltag in der Wissenschaft, um Forschungsergebnisse in Workshops, vor wissenschaftlichen Gremien oder auf Tagungen vorzustellen. Es ist unbestritten, dass souveränes Auftreten und solide Präsentationskompetenzen für den Erfolg von (Post)Docs entscheidend sind.

Inhalte des Workshops sind:

- Die Macht des ersten Eindrucks - Impression-Management: einen souveränen, gewinnenden und lockeren Eindruck sowie positive Stimmung erzeugen
- Zielgruppen segmentieren und dialogischen Kontakt zum Publikum herstellen
- Lebendiger Einstieg in den Vortrag und wirkungsvoller Ausstieg
- Ausdrucksstarke Körpersprache (Gestik, Mimik, Haltung) und wirkungsvoller Stimmklang
- Flexibler Einsatz von rhetorischen Mitteln - Abstraktes und Fakten sinnvoll und überzeugend in Bilder übersetzen
- Do's and Don'ts bei Power Point-Präsentationen
- Mit Stress, Störungen, kritischen Fragen und Einwänden umgehen

Methodik

- Kurzvorträge mit strukturierten Feedbackrunden
- praktische Einzel- und Kleingruppenübungen
- Erfahrungsaustausch und Gruppendiskussionen
- individuelles Feedback vom Trainer

Voraussetzung

Die Teilnehmenden werden gebeten, eine ca. 10 minütige Präsentation mitzubringen. Diese kann ein früherer, ein aktueller oder ein anstehender Vortrag sein. Power Point darf (muss aber nicht) verwendet werden.

Organizational Information

Sprache	Deutsch
Zielgruppe	Promovierende in allen Phasen der Promotion und Postdocs aller Fachbereiche
Datum	Dienstag-Mittwoch, 15.-16. Januar 2019, 10:00 – 17:00
Anmeldung	Für die Registrierung klicken Sie bitte hier